

Die Organisation verändern? – Aktiv zum projektfraktalen Unternehmen!

Eine Fallstudie: Setzen Sie Ihr persönliches Alltagswissen in betriebliches Handeln um.

**Dr. Irene Teich
Dr.-Ing. Hans-Joachim Kolb
Anke Kolb**

WIGA GmbH – München

Dr. Irene Teich
Waldstraße 9B
92353 Postbauer-Heng
Fraktal@dr-teich.de

Impressum

ISBN 3-938320-19-2

© MEDAV GmbH und Dr. Irene Teich GmbH
© Bilder

Verlag und Druck:
WIGA GmbH
Löwengrube 12
80333 München

Leseprobe: Kapitel-1

Zum Einstieg

Nehmen Sie sich Zeit.

Zeit zum Abschalten und Entspannen!
Zeit zum Nachdenken!
Zeit zum Geld verdienen!

Ein geflügeltes Wort sagt:

„Wer arbeitet, hat keine Zeit, Geld zu verdienen.“

Können Sie die folgende Frage sofort beantworten:

Haben Sie heute schon für Ihr Unternehmen Geld verdient oder verursachen Sie als Einzelner gerade heute mehr Kosten als an Umsatz und Deckungsbeiträgen herein kommen?

Sie können die Frage beantworten? Dann gehören Sie zu den Geschäftsführerinnen und Geschäftsführern, die gut informiert sind über einen ganz wesentlichen Aspekt jedes Unternehmens.

Sie wissen nicht wirklich, ob Sie heute Geld verdient haben? Dann finden Sie sich in der Gruppe der über 50% an mittelständischen Geschäftsführern und über 66% von Verantwortlichen kleiner Unternehmen bis 10 Mitarbeiter, die nur wenig Information über die wesentliche Themen ihres Unternehmens zur Verfügung haben.¹ Doch immerhin sind mindestens 10% erheblich schlechter informiert als Sie.

In diesem Buch erhalten Sie keine Anleitungen, Checklisten und Rezepte zur Führung von Unternehmen und Organisationen. Wir gehen davon aus, dass Sie das Wissen zur Verfügung haben. Die Fallstudie soll Ihnen helfen, Ihr Wissen in Handlungen umzusetzen.

Lassen Sie sich in die Welt von Herrn Runge, Geschäftsführer der ALUPLOT GmbH, entführen und nehmen Sie sich am Ende eines jeden Abschnitts etwas Zeit, in Ihren Worten schriftlich zusammen zu fassen, was für Sie in Ihrem Unternehmen² wertvoll sein könnte. Es ist Ihr persönliches Arbeitsbuch: Markieren Sie auffällig, schreiben Sie Ihre Gedanken dazu. Definieren Sie für sich und für Ihr Unternehmen die Anreize, die Sie motivieren könnten, Änderungen herbei zu führen und das Unternehmen an neue Erkenntnisse anzupassen.

In der Fallstudie spiegelt sich wieder, was wir erlebt haben oder was uns erzählt worden ist und insbesondere, was uns weiter geholfen hat, um zu lernen, ein Geschäft zum Erfolg zu führen.

Vergleichen Sie das Gelesene mit Ihren Erfahrungen. Erinnern Sie sich an ähnliche Situationen? Was haben Sie untersucht? Wie haben Sie sich in der Situation gefühlt? Was spürten Sie? In welcher Umgebung war das? Welche Gerüche, Farben, Töne umgaben Sie? Ergänzen Sie Ihre eigenen Erfahrungen. Erleben Sie das Erzählte dadurch auf Ihre ganz persönliche Art mit.

¹ Studie von Techconsult im Auftrag von SAGE. Müller, Dietmar: Basel II: Mittelstand spart am Controlling, 29. September 2005; <http://www.zdnet.de/itmanager/strategie/0,39023331,39136972,00.htm>.

² Fühlen Sie sich angesprochen, wenn Sie sich mit einem Unternehmen identifizieren. Es geht um das Unternehmen, für das Sie arbeiten oder das Sie als Inhaber, Finanzier oder Berater begleiten.

Die Fallstudie, das Unternehmen und alle erwähnten Personen und anderen Firmen sind frei erfunden. Jede Ähnlichkeit mit lebenden oder nicht mehr lebenden Personen oder Unternehmen ist rein zufällig und beruht in keiner Weise auf Absicht.

Ein kleines ^G bei einem Wort weist auf einen Eintrag im Glossar hin.

Sie werden folgende Personen kennen lernen:

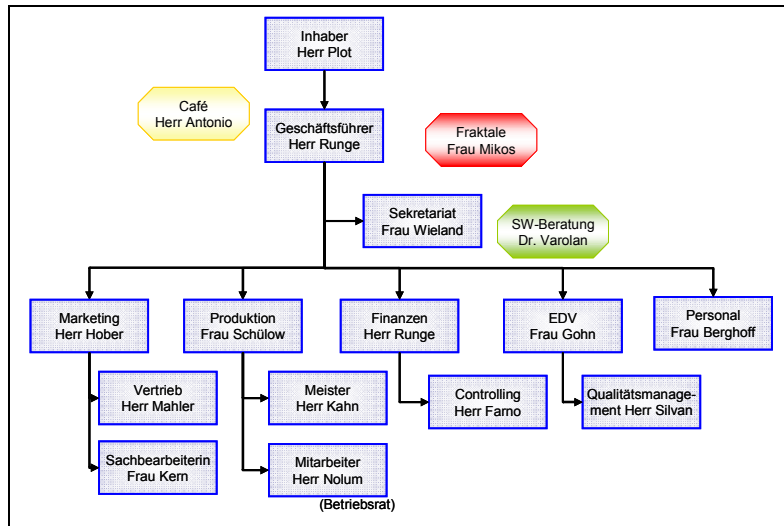


Abb. 1 Organigramm von ALUPLLOT